

Oh, là là, C'EST CHIC

Leben wie Gott in der Hauptstadt des Stils. Die STADT des LICHTS *ist ein Ort ewiger Schönheit*, angefangen von den *TUILERIEN* über die *SEINEUFER* bis hin zum *Montmartre*. Angesichts der zurückhaltenden *FARBPALETTE* von *Beige und Grau*, die die *ARCHITEKTUR DER STADT* bestimmt, könnte man sich fragen, *ob die Pariser vielleicht farbenschau sind*. Doch keine Angst – für *NEW PARIS INTERIORS* hat *ANGELIKA TASCHEN* eine erstaunliche, überraschende und inspirierende *AUSWAHL* von *Appartements* zusammengestellt, *die Sie vom Gegenteil überzeugen wird*.

Text: IAN PHILLIPS

Fotos: PASCAL CHEVALLIER



Die Innenausstatter Michael Coorengel und Jean-Pierre Calvagrac sind moderne Dandys mit einem Hang zur Extravaganz. Das zeigt auch ihre 250 qm große Wohnung in einer Stadtvilla von 1836, die sich im 10. Arrondissement befindet und von einem Schützling des französischen Staatsmanns Talleyrand namens Baron Louis erbaut wurde.

Die Zimmer scheinen sich in ihrer Oppulenz gegenseitig übertrumpfen zu wollen. Eines wurde ganz in Silber gestrichen, ein anderes verfügt über pechschwarze Wände mit vergoldeten Stuckverzierungen.

Die Möbel sind eine Mischung aus verschiedenen Stilen. Michael Coorengel mag alles, was Barock ist, Jean-Pierre Calvagrac bevorzugt modernes Design. Das Ergebnis ist ziemlich aufregend. Eine Chaiselongue aus dem frühen 19. Jahrhundert wurde mit grellgrüner Seide neu bezogen und Mies van der Rohes „Barcelona Sessel“ mit einem Bett kombiniert, in dem angeblich Napoleon geschlafen haben soll! „Unser Ziel“, so die beiden, „besteht darin, den goldenen Mittelweg zwischen kreativen Welten zu finden.“

★